

# Inklusion LE/GE: Wie arbeitet ihr?

Beitrag von „Shadow“ vom 27. Februar 2016 19:20

[Zitat von FüllerFuxi](#)

[@Jule](#)

Die SL ist nicht das Problem. Die sieht das auch so. Das Schuldezernat ist das Problem!!!

Der Dezernent sagt ganz klar " Regeln sie das!" Und da die Eltern des GE Kindes ihm auf den Füßen stehen, Nerven, beschweren...darf das Kind eben nicht zu Hause bleiben. DAS wollen nämlich die Eltern nicht.

Und ja,was ist wenn was passiert...

Darum reißen wir uns immer ein Bein aus um das Kind engmaschig zu betreuen, wenn die E-Helferin krank ist.

LG

Das kann ja wirklich nicht wahr sein!

Dann muss man auch dem Schuldezernenten mal auf die Füße treten.

Wenn der E-Helfer krank ist, bleibt das Kind zu Hause oder die Eltern sorgen für Ersatz. Zur Not müssen sie selbst mitkommen.

Was sagen denn die Eltern dazu? Habt ihr sie eingeladen und ihnen erklärt, WARUM es gefährlich fürs Kind und für euch unmöglich ist, ihr Kind im geforderten Maße zu betreuen? Das müssen sie doch verstehen, es geht doch um das Wohl ihres Kindes!

Wenn sie das nicht kapieren, sorry, dann ist denen nicht zu helfen!

Lasst euch in dem Zusammenhang am besten was schriftlich von den Eltern geben, damit ihr - wenn was passiert- nicht ganz so dumm dasteht.